

# MSF gewinnt Siegenburger Billard-Marktmeisterschaft

**Siegenburg.** Das Billardevent mit den Siegenburger Vereinen um den Titel des 1. Billard-Marktmeisters, das die Billardfreunde Mühlhausen ausrichteten, war ein großartiger Erfolg – nicht nur für die Gastgeber, sondern besonders für die teilnehmenden Vereine.

Nach spannenden Spielen, siegte am Ende das Team des MSF (Motorsportfreunde) vor den Goassmassoccern und der Faschingsgesellschaft Siegonia. Platz vier ging noch an die Kolpingfamilie. Etwas enttäuscht waren die Billardfreunde schon, zumal sich nur vier Vereine zur 1. Siegenburger Billard-Marktmeisterschaft meldeten. Doch dies wogen der

Spaß und die Spannung, die an Dramatik kaum zu überbieten war, auf. Die Spieler und Spielerinnen der Vereine waren am Ende des Turniers voll Begeistert und so mancher lies sein Können aufblitzen.

Bevor es los ging, erklärte Spielleiter Robin Scharf die Spielregeln und den Modus des Turniers, sodann erfolgte die Auslosung, dann ging es an die Tische. Um den meisten Anfängern das Spielgerät etwas näherzubringen, wurde an jeden Tisch ein Schiedsrichter gestellt, der bei den Regeln und Vorschriften mit zur Seite stand. Nach mehr als sieben Stunden kämpften und fluchten die Akteure, bis am Ende

der Sieger feststand. Es wurde um jede Kugel gerungen und so mancher verzweifelte warum diese nicht ins Loch wollte.

Zum Schluss stand das Team des MSF mit Jens Parniske, David Hexel, Hubert Frankl und Christine Gammel, als Gewinner der 1. Siegenburger Billard-Marktmeisterschaft fest. Dies kam aber auch nicht von ungefähr, so Vorstand Fischer, denn das Team kam als einziger schon Tage zuvor zum Trainieren ins Billardheim, das den Vereinen angeboten wurde.

Den 2. Platz errangen die Goassmassoccers vor der Faschingsgesellschaft Siegonia und der Kolpingfamilie. Das Fazit der Teilnehmer: Es war



**Billardvorstand Fischer** gratulierte der MSF-Vorsitzende Christine Gammel zum Sieg; Josef Graßmann (Goassmassoccern), Michael Graßmann (Siegonia) und Stefan Zirngibl (Kolpingfamilie) mit den Trophäen.  
Foto: Anton Fischer

ein tolles Billardtturnier, das anstrengender als Arbeit war – O-Ton Christine Gammel – aber wir kommen wieder zum Billardspielen, was auch das Vor-

haben der Billardfreunde Mühlhausen war, dass so mancher Teilnehmer am Billardspielen Freude fand und wieder kommt. zfi